Heidelberger Selbsthilfebüro





Neues aus dem Selbsthilfebüro

Gute Nachrichten kommen aus dem Rhein-Neckar-Kreis (RNK): Im Juni wurde im Sozialausschuss des Kreistags die Fortschreibung einer Förder-

konzeption zur Selbsthilfe im RNK einstimmig beschlossen. Diese würdigt die anspruchsvolle Beratungsarbeit des Selbsthilfebüros und stärkt die Selbsthilfe im Kreis. Wir danken herzlich! Mit der Konzeption soll auch die Förderung der Selbsthilfegruppen durch

den Kreis verändert werden. Hierzu hat das Selbsthilfebüro den Auftrag erhalten, einen Vorschlag zu erarbeiten. Näheres dazu erfahren Sie beim Treffen der nächsten Regionalen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen.

Rhein-Neckar-Kreis Förderung im Fortschreibung der Konzeption zur Selbsthilfe im Rhein-Neckar-Kreis

Foto: Titelblatt der Förderkonzeption

Der Vortrag von Dipl.-Psychologin Bettina Grande von unserer Veranstaltung Selbsthilfe im Dialog ist nun auf unserer Homepage zu finden: Sie informierte unter anderem über die schwerwiegendste Zuspitzung von Post-COVID in Form von Myalgi-

schilderten zwei betroffene Selbsthilfeaktive ihre Erfahrungen. Beeindruckend war deren flammendes Plädoyer für die Selbsthilfe. Bei der noch nicht ausreichenden Forschungslage hätten die Selbsthilfegruppen eine besonders wichtige Funktion: Sie bündelten das durch Erfahrung erworbene Know-How. Gemeinsam in der Natur – mit und ohne Sehbehinderung: Welche Selbsthilfeaktive bzw. Selbsthilfegrup-

scher Enzephalomyeltis/Chronischem Fatigue Syndrom (ME/CFS). Im anschließenden Podiumsgespräch

pen haben Lust, an einer Wanderung der neu gegründeten Wandergruppe des Badischen Blinden- und Sehbehindertenverein v.m.K. teilzunehmen? Die Gruppe freut sich über Begleitpersonen für Sehbehinderte, gern auch Rollifahrende. Je nach Interesse und körperlicher Fitness gibt es unterschiedliche Wanderangebote. Die nächste Wanderung ist am 29.7., Anmeldefrist ist der 9.7. Informationen finden Sie hier. Das Selbsthilfebüro verschenkt einen älteren Kopierer: Canon imageRunner

2420 S7W Laser Drucker/Scanner/Kopierer inklusive rollbarem Unterschrank und neuem Toner. Das Gerät ermöglicht kosteneffiziente Schwarzweißkopien mit bis zu 20 A4-Seiten pro Minute. Dank seiner Netzwerkscan- und Netzwerkdruckoptionen eignet sich das System optimal für kleinere Büros. Papierformat: A4 und A3. Maße inkl. Unterschrank: ca. 60 x 99 x 68 cm. Das Gerät ist voll funktionsfähig, die letzte Wartung wurde im Frühjahr 2023 durchgeführt. Für Selbstabholer:innen!



▶ EUTB Neues aus der Teilhabeberatung

Das Angebot unserer ${\sf EUTB}^{\circledR}$ s zu kennen – wo sind wir erreichbar im Rhein-Neckar-Kreis, wo in Heidelberg, wer sind wir, was machen wir genau, wie begleiten wir die Menschen, die zu uns kommen – ist für die ratsuchenden Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige wichtig. Daher stellen wir unsere Arbeit immer wieder bei verschiedenen Netzwerken und Einrichtungen vor. So waren Kirsten Ehrhardt und Regina Menzel von den

EUTB[®]s Heidelberg und Rhein-Neckar auf Einladung der Schwerbehindertenvertretung zu Gast bei der Evangelischen Kirche Heidelberg. In ihrer Präsentation gaben sie einen Überblick über die Aufgaben und die Arbeit der Teilhabeberatung. Kirsten Ehrhardt: "Beeindruckt sind sowohl



Betroffene als auch Multiplikator:innen von der Themenvielfalt, die wir beraten, und davon, wie viel Zeit wir uns für die Ratsuchenden nehmen. Das Wichtigste ist, gemeinsam und gründlich die Anliegen zu klären und zu überlegen, welche Anträge dafür gestellt werden können."

Am 25. Mai fand die Mitgliederversammlung des Kreisverbandes des Paritätischen Heidelberg-Rhein-

Aus dem sozialen Leben

Neckar-Odenwald statt. Der Kreisvorstand berichtete über Veranstaltungen und Aktionen in den letzten Jahren. Regionalverbundsprecher Jörg Schmidt-Rohr betonte dabei die Verbesserung der Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Mannheim seit der Gründung des Regionalverbundes 2018. Für den neuen Kreisvorstand wurden anschließend fünf Vertreter:innen gewählt. Mehr Informationen finden Sie hier. Stark im Verein – Vorstände miteinander im Gespräch: Mit diesem neuen Format möchte das Heidel-

für die Vorstandsarbeit gewonnen und qualifiziert werden sollen, bei Getränken und spanischen Tapas ins Gespräch bringen. Termin: 14.7., Anmeldefrist: 5.7. Weitere Infos finden Sie hier. Mehr zum Vereinsforum finden Sie unter anderem auf der neuen Webseite "Engagiert in HD". Es finden sich dort Angebote zur Fortbildung und Qualifizierung, aktuelle Veranstaltungen für und mit Engagierten

berger Vereinsforum interessierte, aktive Heidelberger Vereinsvorstände und solche Vereinsmitglieder, die

und vieles mehr. Eine der zentralen Anlaufstellen für Engagierte in Heidelberg ist das Heidelberger Selbsthilfebüro. Und nochmals Engagement! Am Samstag, 8. Juli, 11-17 Uhr, findet auf dem Friedrich-Ebert-Platz in Hei-

delberg ein **EngagementMarkt** statt. Die FreiwilligenAgentur veranstaltet diesen gemeinsam mit der

städtischen Koordinierungsstelle Bürgerengagement und Gesellschaftliches Miteinander im Rahmen des

Straßenfestes in der Plöck. Interessierte können an Infoständen ca. 30 Vereine, Organisationen und **Institutionen** kennenlernen und erfahren, wo und wie sie sich engagieren können.

Ausstellung mit der Fotografin Kathrin Stahl sind der 17.7. und 24.7. Hier geht es zu Info und Anmeldung.

Was gibt es sonst noch?

Vom 7. bis 9. Juli 2023 können Läufer:innen am 12. NCT-Lauf gegen Krebs teilnehmen. Ziel der gemeinsamen Anstrengung sind 100.000 erlaufene Kilometer auf sieben Kontinenten. Die Anmeldung ist kostenlos, die Laufstrecke frei wählbar. Über eine Spende zugunsten der Krebsforschung am NCT Heidelberg

freut sich das Nationale Centrum für Tumorerrankungen (NCT) besonders. Zur Anmeldung geht es hier.

Das Gleichstellungsbüro Viernheim präsentiert eine Fotoausstellung zum Thema transidenter Töchter

und Söhne: "Max ist Marie Mein Sohn ist meine Tochter ist mein Kind": Termine der Führungen durch die

Die **Jüdisch-Muslimischen Kulturtage Heidelberg** schaffen bis zum 6. August wieder eine **Plattform** für aktuelle jüdische und muslimische Perspektiven auf gesellschaftliches Miteinander. Film, Musik, Lesung, Rap, Tonkollagen und eine Hennaparty für Frauen stehen auf dem Programm. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Die <u>Kulturtage</u> sind Teil des Heidelberger Bündnisses für Jüdisch-Muslimische Beziehungen und werden

getragen von der Muslimische Akademie Heidelberg i. G., der Hochschule für Jüdische Studien Heidel-

berg, dem Karlstorbahnhof und dem Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg.

Termine

Regionale Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen Heidelber / Rhein-**Neckar** 12. Juli 2023, 18 Uhr Forum am Park Poststr. 11, 69115 Heidelberg Treffen mit Besuch von

Vereinsforum 14. Juli 2023, 18-20 Uhr Bürgerhaus Schlierbach, Schlierbacher Landstraße 130, 69118 Heidelberg

Bürgermeisterin Stefanie Jansen

Betriebsferien im Selbsthilfebüro 7. August bis 25. August 2023

Multiple Sklerose und Restless legs Wer an Multiple Sklerose (MS) erkrankt ist, weiß, was es heißt, das "richtige" Medikament zu finden. Wenn zusätzlich noch ein Restless-Legs-Syndrom (RLS) dazukommt, wird es ein anstrengender Weg, "sein Medikament" / "seine Behandlung" zu finden. Schlaflose Nächte,

quälender Bewegungsdrang, sozialer Rückzug

..., die Lebensqualität ist sehr beeinträchtigt.

In Sinsheim und Umgebung möchte sich eine

Selbsthilfegruppe gründen, um sich hilfreich

auszutauschen. <u>Informationen</u> gibt es beim

Selbsthilfegruppen in Gründung

Selbsthilfebüro. **Diabetes Mühlhausen** Eine Selbsthilfegruppe für Diabetes hat sich in Mühlhausen gegründet und sucht noch weitere am Mitmachen Interessierte. Auch Angehörige sind herzlich willkommen. Informationen finden

Impressum: Redaktion: Anette Bruder, Marion Duscha, Bärbel Handlos Layout: Bärbel Handlos Herausgeber: Heidelberger Selbsthilfebüro Alte Eppelheimer Straße 40/1 69115 Heidelberg Telefon: 06221/18 42 90

Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Selbsthilfe- und Patientenberatung Rhein-Neckar gGmbH

Bärbel Handlos, Geschäftsführerin

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Schreiben Sie eine

Sie hier.

Datenschutz: Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können

Informationen zum Datenschutz beim Heidelberger Selbsthilfebüro finden Sie unter folgendem Link: https://www.selbsthilfe-heidelberg.de/impressum-2/

Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne

Angabe von Gründen widerrufen.